

Vegas - Hawaii

Las Vegas – 9. bis 11. April 2016

Nach unserem letzten "Blitzstart" in den Urlaub, haben wir uns entschieden, mit einem Zug früher als notwendig an den Flughafen anzureisen. Kurz nach 6h löse ich die Tickets am Bahnhof und warte auf Carlo, der unser Auto parkiert und plötzlich taucht eine Mitteilung in rot auf dem Bildschirm auf: Fahrleitungsstörung zwischen Aarau und Zürich HB; Zugausfälle, Dauer der Einschränkung unbestimmt... wie finden wir das denn, Carlo holt also gerade das Auto wieder zurück und wir fahren einmal mehr ungeplant mit dem Auto an den Flughafen. Erneut haben wir wenigstens mit dem Langzeitparking Glück und es hat noch freie Parkplätze! Endlich haben wir es doch geschafft und nehmen ein gemütliches Frühstück in der Lounge zu uns und freuen uns auf die bevorstehenden 3 Wochen Urlaub!

Der Flug ist trotz den 12 Stunden kurzweilig und schlechtes sowie stürmisches Wetter empfängt uns in Las Vegas, der Landeanflug ist etwas ruppig - sehr zum Leid von Dylan dem dies gar nicht zusagt! Nachdem wir auch noch eine Warteschlange fliegen durften ist es soweit und welcome to crazy las Vegas! Nach dem Transfer ins Hotel und kurzem Frischmachen erkunden wir erstmals unser tolles Hotel - Venetian und unternehmen alsdann einen kurzen Spaziergang entlang dem famosen Strip.

Unsere Tag in Las Vegas vergehen wie im Flug mit shoppen, Wasserspiel bewundern am Belagio See, Hop on & Hop off Busfahrt zur Fermont Street, dem Stratosphere Turm weiter nach Luxor und New York sowie einem Mittagessen mit Freunden aus der Schweiz, die auch gerade hier sind, in Paris. Am Montag gehört ausserdem das Hochzeitsfotoshooting mit Sybille & Pascal zu unserem Programm bevor wir am Abend zur Las Vegas Chappel zur Trauung eingeladen sind. Trauzeuge in Las Vegas - das hatten wir auch noch nicht! Danach ein gemütliches Abendessen im Olives beim Belagio und schon heisst es Abschied nehmen vom Frischvermählten Paar!

Denn wir reisen am nächsten Morgen bereits früh weiter nach Hawaii!

Oahu - 12. bis 16. April 2016

Erneut gute sechs Stunden Flug braucht es um uns nach Hawaii zu bringen. Unsere erste Station ist Oahu wo wir anfangs Nachmittag landen und mit unserem Mietauto zu unserer Unterkunft fahren. Und erneut erleben wir eine Überraschung ... bei der gebuchten Unterkunft handelt es sich um eine Bruchbude sondergleiche - das darf ja nicht wahr sein. Kein Hotel sondern ein privates Haus und die Location stinkt gewaltig nachdem hier wahrscheinlich seit Urzeiten nicht gelüftet wurde und auch nichts Frisches vorzufinden ist. Die Bettwäsche liegt an einem Haufen auf dem Bett, die Frottätücher im Bad sind überall verstreut und wo auch immer unser Blick hinkommt stehen Berge von Abfall....ein Anblick zum weinen.

Die aussen am Haus angeschlagene Tel. Nr. scheint auch nicht zu funktionieren - wrong number ist die Antwort die wir erhalten. Zum Glück ist es noch hell und wir entscheiden uns nachdem wir unseren ersten Schock überwunden haben dazu, eine andere Unterkunft zu suchen und zu beziehen und dies alsdann unserem Reiseveranstalter zu melden. So was haben wir also in der Tat noch nicht erlebt...

Aber wenden wir uns jetzt dem Schönen der Insel Oahu zu. Wir finden ein sehr schönes Hotel ganz im Nordost-Spitz der Insel - das Turtle Bay Resort eigentlich ein Golfhotel und quartieren uns dort für die vorgesehenen 4 Nächte ein und gönnen uns erstmals eine Drink an der Poolpaar. Wir wissen jetzt auch warum die North shore bei den Surfern so beliebt ist. An Wind und Wellen mangelt es hier ganz und gar nicht. Am nächsten Tag fahren wir als erstes nach Pearl Harbour und besuchen diesen geschichtsträchtigen Ort. Weiter geht es nach Honolulu an den Waikiki Beach und nach Downtown zum Königs- und Justizpalast. Einen ausgiebigen Spaziergang ergibt sich vom Krater des Diamond Head zum Aussichtspunkt und zurück. Vom Kraterrand genießen wir eine tolle Aussicht auf den Waikikibeach und Honolulu. Wir fahren entlang der Süd- und Ostküste via Hanauma Bay und Kailua wo wir ein exzellentes Nachtessen zu uns nehmen! Am zweiten Tag fahren wir erneut Ostküste entlang in den Süden zum Byodo In Tempel und weiter bis zum Ausgangspunkt zum Manoa Wasserfall. Diese Wanderung hat es in sich; denn es ist eher ein Rutschen als ein Wandern, eine ziemliche Schlammparty bis zu diesem Wasserfall, der uns na ja bedingt begeistern... und erst recht zurück, da wir ein paar Mal von kurzen aber heftigen Regenschauern überrascht werden. Unseren letzten Tag auf Oahu verbringen wir einerseits im nahegelegenen Waimea-Valley und erfreuen uns der Blumen und Pflanzenvielfalt während eines ausgiebigen Spazierganges. Als dann genießen wir noch den Pool in unserem Hotel!

Kauai- 16. bis 22. April 2016

Erneut sehr früh am Morgen geht unser Flug der uns von Oahu nach Kauai bringt. Dort empfangen wir erneut unser Mietauto und machen uns direkt auf den Weg nach Poiku zu unserem Hotel. Da das Zimmer noch nicht bereit ist, fahren wir an den nahgelegenen Strand und gönnen uns einen Drink inkl. einer kleinen Zwischenmahlzeit mit Sicht aufs Meer! Leider haben wir am nächsten Tag etwas Pech mit dem Wetter. Es regnet ... und leider nicht nur bei uns im Süden, sondern auf der ganzen Insel wie wir auf unserer Fahrt in den Norden feststellen. Dennoch fahren wir auf dem Weg zurück in den Süden beim Wailua Wasserfall vorbei und sehen "nur " einen Wasserstrahl. Dies ist jeweils nach Regenfällen der Fall; ansonsten sind es zwei parallel verlaufende Wasserfälle. Dafür haben wir in den darauffolgenden Tagen vorwiegend gutes Wetter. Einmal fahren wir nach Waimea und in den gleichnamigen Canyon und kommen aus dem Staunen nicht mehr heraus.

Die eigentlich geplante Wanderung fällt ins Wasser - einer der "Rancher meint, dass der Weg sehr schlecht unterhalten ist und eigentlich nur aus Matsch besteht. Dafür fahren wir nach dem Canyon noch weiter in den Westen bis zum Polihale State Park um dort einmal mehr die raue Natur und Küste inkl. Sandstrand zu bewundern. Am nächsten Tag fahren wir erneut in den Norden und machen eine Wanderung entlang dem Beginn der Na Pali Küste bis zu einer Bucht wo ein Süßwasserfluss ins Meer mündet. Wir gönnen uns auch das Must auf Kauai - einen Helikopter Rundflug! Und dafür lohnt sich jeder einzelne Cent. Es ist einfach traumhaft diese abwechslungsreiche Insel aus der Vogelperspektive bei einem knapp ständigen Flug bestaunen zu können. Danach fahren wir noch zu den Opeakaa Falls und danach einmal mehr durch den Tree-Tunnel zu unserem Hotel nach Poiku. Unseren letzten Tag verbringen wir im Hotel am Strand und genießen den stetigen Wind der den Tag nicht zu heiss erscheinen lässt.

Maui - 22. bis 26. April 2016

Unser Hotel liegt in Napili - ca. 1 Autostunde vom Flughafen entfernt an einem der Traumhaften Buchten West-Mauis. An unserem ersten Tag fahren wir die famose Road to Hana und sind von der Natur begeistert; die Strecke führt uns durch Urwald vorbei an einer abwechslungsreichen Pflanzenwelt und unzähligen kleinen Wasserfällen. Immer wieder bietet sich auch eine tolle Sicht auf die Küste. Kurz vor Hana machen wir einen ausgiebigen Spaziergang im Waianapanapa State Park machen. Das satte grün der Pflanzen um die schwarzen Lava-Steine ergibt einen absolut tollen Kontrast! In Hana selber gönnen wir uns eine ausgiebige Zwischenmahlzeit - Burger & Fries und fahren alsdann ganz ohne Regenschauer back to West Maui. Den zweiten Tag verbringen wir eher ruhig im und ums Hotel sowie entlang den Küsten und Buchten West-Mauis. Am Abend gönnen wir uns nochmals ein feines Nachtessen in Lahaina. Dieser Ort hat uns bereits am Vortag sehr gut gefallen.

Am letzten Tag machen wir noch einen frühmorgendlichen Whale-Watching Ausflug (Start 6.30h) und sehen die hier stets im Winter angesiedelten Humpack Whales; sogar Mutter mit Kalb. Schon bald werden die Wale wieder nach Alaska zurückkehren wo sie sich den Sommer über wieder "vollfressen" bevor sie sich alsdann für den Winter und das Gebären der Jungen erneut ins "warme" Wasser Hawaiis begeben. Danach fahren wir noch zum Haleakala Krater und genießen den einmaligen Ausblick in den Krater, zu den Küsten der Insel sowie nach Big Island! Auf dem Weg zurück nach Napili fahren wir noch kurz ins Ioh Valley zur bekannten Iao-Needle.

San Francisco - 27.bis 29 April 2016

Unsere letzten Urlaubstage verbringen wir in San Francisco mit ausgiebigem Sightseeing! Dank unseres Chauffeurs der uns vom Flughafen zum Hotel gefahren hat, haben wir einen 3-Tages Pass für die öffentlichen Verkehrsmittel gekauft und kommen damit bestens von A nach B. Wir besuchen als erstes das Ferry Building und fahren von dort weiter in die Market Street. Alsdann darf eine Cable Car Fahrt nicht fehlen; diese führt uns zur Lombard Street. Von dort geht es weiter zum Coit Tower von wo wir eine herrliche Aussicht über die Stadt und Alcatraz genießen. Der Besuch beim Pier 39 inkl. Abendessen rundet unseren Tag ab. Am zweiten Tag geht es mit dem Bus zur City Hall und alsdann zu Fuss weiter bis zum Alamo Square. Die Häuser in dieser Gegend sind einmalig und so richtig San Francisco like! Wir spazieren weiter bis zum Golden Gate Park und machen auch dort einen ausgiebigen Rundgang bevor wir mit dem Bus bis zum Southgate der Golden Gate Bridge fahren. Dort gibt es einen ausgiebigen Foto-Stopp und einen Walk über die Brücke bzw. bis zum ersten XXx und wieder zurück. Nach einer erneuten Erfrischung und Stärkung inkl. Powernap im Hotel genießen wir ein ausgezeichnetes Nachtessen im Italiener-Viertel. An unseren letzten Tag spazieren wir vom Fort Mason bis zum Palace of Fine Arts und genießen entlang der Küste immer wieder den tollen Blick zum Wahrzeichen San Francisco's, der Golden Gate Bridge. Weiter geht es mit einem Bus quer durch die Stadt zur Market Street wo wir nochmals einen ausgiebigen Spaziergang machen bis zum Ferry Building. Eine letzte Erfrischung und schon ist die Zeit gekommen - Bye Bye San Francisco!